

Fußball: Glück und Kater

Leverkusen/London. In der CL redete sich Bayern München die erste Saisonniederlage, 0:2 bei Arsenal, schön und Bayer 04 war nach dem 4:4 zu Hause gegen AS Rom überglücklich. »Eine Niederlage ist nie schön. Aber ich denke, dass es trotzdem ein sehr gutes Champions-League-Spiel auf sehr hohem Niveau war - bei dem der Glücklichere gewonnen hat«, meinte Münchens Vorstandschef Karl-Heinz Rummenigge. Tatsächlich hatte Welttorwart Manuel Neuer durch einen Anfängerfehler Olivier Giroud in der 77. Minute die Führung geschenkt. In Leverkusen hatte die Roma bis zur 84. Minute noch mit 4:2 geführt: »Wir können uns nach diesem Spielverlauf als moralischer Sieger fühlen«, resümierte ein völlig geschaffter Bayer-Sportchef Rudi Völler. Dass die Römer ihre Führung so fahrlässig verspielten, hinterlasse »starke Kopfschmerzen wie nach einem kolossalen Saufgelage«, schrieb dagegen die *Gazzetta dello Sport* und merkte an: »Jetzt kann sich AS Rom keine Fehler mehr leisten, weil alle Fehler schon an einem einzigen Abend begangen worden sind.«(sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/273825.fußball-glück-und-kater.html>